

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Objekt: Stahlhelmplakette des Nationalsozialistischen Frontkämpferbundes</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke<br/>Hellweg 13<br/>59590 Geseke<br/>0152 33 59 33 72<br/>info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Ehrungen</p> <p>Inventarnummer: 0000.2164</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Abzeichen aus Pressblech zum Gau-Treffen des Nationalsozialistischen Frontkämpferbundes Stahlhelm, mit Nadel. Der Stahlhelm war eine paramilitärische Organisation in der Zeit der Weimarer Republik mit zeitweilig über 500.000 Mitgliedern. Er zeigte sich zunehmend demokratiefeindlich und antisemitisch. Der "Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten" wurde 1933/34 gleichgeschaltet und der SA unterstellt. Als "Nationalsozialistischer Deutscher Frontkämpferbund, Stahlhelm" wurde er im November 1935 aufgelöst, genau ein halbes Jahr nach dem Dortmunder Gau-Treffen.

## Grunddaten

Material/Technik: Eisenblech; gepresst & vernickelt  
Maße: H 3 cm; B 4,9 cm

## Ereignisse

|            |      |                                   |
|------------|------|-----------------------------------|
| Beauftragt | wann | 1935                              |
|            | wer  | Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten |
|            | wo   | Dortmund                          |

## Schlagworte

- Nationalsozialismus
- Plakette
- Stahlhelm
- Wehrverband